

durch einen Korridor verbundenen Frauen- und Männer-Krankenhaus. — Dem Diakonissen-Haus gegenüber, Steinstr. 47, parterre, befindet sich eine Filiale, die Warteschule der Diakonissen-Anstalt, welche seit 1. Mai 1878 in Thätigkeit getreten ist. Seit 1. Mai 1879 ist als weitere Filiale auch eine Krippe (Säuglingsbewahr-Anstalt) damit verbunden. (Bergl. über diese Filialen die besonderen Artikel des Adressbuchs.) Außerdem sind die Diakonissen auf einer Anzahl von Arbeitssiedlern in Schleswig-Holstein stationirt. Die Zahl sämtlicher Schwestern beträgt 52.

Dispach-Amt, Königl., zur Aufmachung von Seefähden u. Bureau: Marststraße 30. Consul: Dispacheur: Senator W. H. Nopisch; dessen Schreiber: Arnold.

Eichamt, Das, befindet sich in den unteren Räumen des Rathauses.

Eisenbahn, Altona-Kieler. Direction: Commerzienrat B. Geste, Vorsteher: Altona; Rechtsanwalt Justizrat Ab. Meyer, Altona; Kaufmann Conjur Chr. Krueger, Kiel; Baurath H. Teltkampf, technischer Director, Altona; Regierungs-Assessor Mechner, Administrativ-Director, Altona; Rechtsanwalt Justizrat F. Philipp, Syndicus, Altona. Verwaltungsrath: Justizrat Ad. Schmidt, Vorsteher: Altona; Rechtsanwalt C. Steverding, stellvertretender Vorsteher: Dr. Berlien, Protocollührer: Dr. Berlien, Altona; J. F. Björnen, Altona; Ernst Dreyer, Altona; C. G. Edmann, Altona; Senator W. Auer, Altona; Dr. Lorenzen, Altona; W. Th. Neinke, Altona; G. Schwedeler, Altona; G. Semper, Altona; Justizrat A. Kuhns, Pinneberg; Hofbeamter J. Scharner, Horstreihe; Stadtbaudirektor H. Voelmann, Kiel; Regierungsrath Kraus, Kiel; Conjur L. Schröder, Kiel; Kaufmann Joh. Schepel, Kiel; Rentier G. Boldmar, Kiel; Commerzienrat H. Boldmar, Kiel; Bürgermeister D. J. Martens, Neukloster; Conjur Hollesen, Rendsburg; Kaufmann H. C. Dethleffsen, Flensburg; Deßgrat B. Todten, Tondern; Porenbauer: H. C. Greifeld, Kiel; C. H. Voelwohl, Secretair; G. Sauer, Expedient: Chr. Buchta, W. Lindemann, W. Haag und G. Kuhn, Langenfeld; Rane und Tredt, Drader; Berlien, Buchholz; Wichmann, Bureaubüro.

Revisionsbüro: G. Mourier, Ober-Revisor; Kühl, Gehülfen.

a) **Technisches Bureau:** W. A. Wegener, Ober-Betriebs-Inspector; R. Hesse, Ober-Ingenieur und Betriebs-Inspector; F. Düllscher, Vorsteher des technischen Büros; Döller und D. Bod., Sekretärin; Schafenberg, Bau-Kaufschein; Wittern, Meyer und W. Meyer, Zeichner; Schulz und Bod., Kanzlisten; Schröder, Bureaudienner.

Plantamme: Borchert.

b) **Betriebskontrolle:** F. Abel, Ober-Controleur; J. Göttliche, G. Wöhde, J. Günther I., Jasper, Becker, Kröger und Beyer, Control-Vorsteher; Kühl, Höh, Eich, Günther II., Revisor; Lührs, Oldenhaver, v. Johnn, Buijs, Tiecken, Wieke, Schubohm, Wohl, v. Randau, Veder, Bargsteh, Thun, Rath, Kühn, Burmeister I., Burmeister II., Sellmer, Porath, Clausen, Hüttmann und Böhmann, Gehülfen, Lührs, Bureaudienner.

c) **Wagencontrolbüro:** Th. Giese, Vorsteher; Th. Gerten, Revisor; H. Mohr, Wobben, Brandenburg, Schuldt und Stabe, Gehülfen.

d) **Hauptcaisse:** J. A. G. v. Einem, Hauptcaissier; Eyring, Cassencontroleur; E. v. Hielmcrone, Hauptbuchhalter; C. Berg, Buchhalter; W. v. Einem, Zahlmeister; J. Kreufeld, Cassenassistent; C. A. Richius, Gaffengehülfen.

e) **Telegraphen-Verwaltung:** Th. Walter, Telegraphen-Inspector; Brüning, Assistent; Viehl und Braach, Telegraphen-Auszieher; Driller, Telegraphist; Schorlofs, Grimm und Widmann, Telegraphen-Oef-hülfen in Altona.

f) **Materialverwaltung und Druckdepot:** Ulrich, Material-Inspector; Chr. Bod., Buchhalter, Löbbecke und Scheerbaum, Kuffeher; Wachter, Druckdepot-Bewahrer; Bieling, Brinsfeld, Reelsen, Magazin-Schreiber; Rohwer, Bureaudienner, Brots, Magazin-Arbeiter.

g) **Bahn-ingenieur-Büro:** Lumb, Bahn-Ingénieur; D. Goldmann, Bureau-Schreiber.

h) **Werft-Station-Verwaltung:** H. Nossau, Ober-Maschinenmeister; Steinrich, Maschinenmeister-Assistent; Schaefer, Maschinen-Ingénieur; Bers, Werftmeister; Wandtscheider, Buchhalter; D. Grawe, Material-Ausgeber; Stamer, Locomotivmeister; Wöhls, Normann der Putzer.

Das auf dem Altonaer und dem Ottenser Bahnhof fungirende, in Altona und Ottensen wohnhafte Betriebs-Personal ist folgendes:

i) **Bahnhof-Personal:** J. Kaelber, Bahnpols-Inspector; Lichtenwalz, Hamann, C. Peters, Hals und Schenck, Stations-Assistenten; Sub, Stöß, Witt, Schlobohm, Ottens, Bornewiek, Stößling, Staben und Nehrens, Rangiermeister; Peters, Beermann, Hint, Tonsfeld, Rebenhorst, H. Reimer, Jacobs, Speck, Wöhmann, Stümer, Wühl, Rathjen, J. Vog, Stößling, Ludwig, Knust, Ladenow, Harms, Witzmann, Vog, Reile, Mohr, C. Spat, Seld, Schund, Holenberg I. und II., Rohwer, Jensen, Giesfeld, Bargsteh, J. Loh, Nagat, Meyer, Hah, Wimberg, Stamerjohann, Johannsen, Schult, Pahl, Weidenwärter; Sodenwärter, Vog, Wohmann, Reese, Berndt, Gis, Brammann, Schalhorn, Wohlschlag, Bordenauer, Rölde, Althje, Richter, Peters, Ralf, Roos, Förster, Pest, Hagel, Hagge, Horst, John, Wohlenberg, Möller, Egger, Pries, Armin, Tieken, Szulasky, St. Müller, Strenken, Südbott, Südbott, Westermann, H. Vog, Harbs, Thun, Rangier; Hesel, Reek, Schmidt, Portier; Brodmann und Horst, Nachtwächter; Hörd, Borgert, Orela, Wagenrevisor; Redder, Normann der Wagenreiniger; David, Wagenmeister.

j) **Expeditions-Personal:** W. Bremer, Bildexpedient; W. Rau u. Frank, Gehülfen; Thorben, Schmidt, Stößling, Gismer, Sinn, Stavel, Büscher, Stöß, Schröder und Rau, Kofferrichtiger; W. Renken, Güterverwalter;

Windel, Expeditions-Assistent; Sagell, Gehülfen; J. Birkenfeld, Harms, Güterexpedienten; Brinckfeld und Börnen, Expeditions-Assistenten; Götgens, Bäu, Beckmann, Germer und Stahl, Frachtbriefbüro in Altona; G. Harms, Güterexpedient in Ottensen; tho Aspern und Hofeldt, Expeditions-Assistenten; Hünig, Bökel, Bünken, Ehlers I., Ehlers II., Stößhaas, Meyer, Vogelberg, Olien und Kloppenburg, Gehülfen; Stahl, Frachtbriefbüro in Ottensen; Christianen, Harder, Bauer, Römhildt, Behrmann, Siebde, Rathje, Riesen und Riz, Bodenmeister; Hinig, Harder, Höh, Kühl I., Harder, Lange, Oehl, Hauschildt, Lüthje, Ahlberg, Pohlmann, Uhl I., Lenterhoff, Kühl II., Kühl III., Meyer, Schulz, Bierkamp, Böh, Rieper, Dau, Uhl II., Hackmann, Reiner, Albrecht, Friedhof, Behrmann, Scheffer, Geiter, Holt, Grimm, Harder, D., Priege, Behrmann W. H., Röster, Brühning, Böhlke, Mecklenburg, Destrich, Gottburg, Bod und Harder, T. H., Pader.

3) **Personal des Quai-Betriebes:** Harbitz, Aufseher.

4) **Bahnhofs-Personal am Bahnhof Schusterblatt:** Buschhagen, Bahnhofsvorwärter; Kühl, Stations-Assistent; Reimers und Siegelmann, Giese, Linn, Koja, Lindemann, Raabe, Ladiges und John, Weichenmärter.

5) **Personal:** Schuldt, Klügling, Engel, Deppe, Wulff, Münster und Hamm, Zugführer; Mohr, Johnsen, Sell, Hansohn, Semmelhaad I. und Höfsmidt, Packmeister; W. Wulff, Dabelstein, Semmelhaad II., Ehlers, Tant, Ahrens, Förster, Grob, A. Vog I., H. Vog II., Bölk, Anderen, Frethe, Kaage, Schwente, Bartels, Rothjen, Behm, Stein, Filter, Zeißig, Huls, Hamer, Lüders, Schwarz, Brune, Sander, Hamann, Kühn und Brüggemann, Schöfner; Boning, Niemann, Schön, Jelsen, Esolen, Wegener, Schmidt und Behndt, Zug-Schloßer; Wagner, Piecing, Paulmücke, Paape, Hamann, Tönfeld, Schröder, Lüthje, Schwarz, Sturm, Godegah, Kremling, Stößling, Wulff I., Güttrau, Pries, Schultz II., Nordhorst, Hering, Feldmann, Düker, Gaspar, Förster, Wind, Gerdting und Münster, Vocomotivführer; Meyer, Stoltz, Laubs, Schleth, Dægelom und Schriever, gepr. Locomotivführer-Lehrlinge; Brüggemann, Schramm, Sievers, Vog, Stößling, Maercks, Schlimann, Vog, Recke I., Recke II., Jelsen, Kammermacher, Gerth, Bürmeister, Oehlers, Luchs, Traupe und Weber, Locomotivheizer.

Entbindungs-Anstalt. Norderstraße 45, errichtet 1714, 1812 zur königlichen Anstalt erhoben, ging dieselbe am 1. Januar 1873 in städtische Verwaltung über. — Arzt der Anstalt: Dr. med. Hein. Lüthmann.

— **Ober-Hebamme.** — Bis zum Jahre 1874 war die Anstalt eine Lepranstalt für Hebammen, welche jetzt nur in der Universitäts-Stadt Kiel ausgebildet werden. — Die Anmeldung zur Aufnahme geschieht täglich bei der Oberhebamme in der Anstalt, unter Vorzeigung des Taufs- oder Heimathabes. Keine müssen einen Aufnahmeschein von Stadlarinnen beibringen, mit welchem sich auch dieselben über ihre eigene, wie über die Heimathaberechtigung ihres Kindes zu verständigen haben.

Der Tarif für Verpflegungskosten und Gebühren ist 1879 abgeändert worden, der selbe lautet: In 1. Classe (mit eigenem Zimmer) wird bezahlt: Für Verpflegung und Wartung täglich 4 M., und muß für eine eigene Wärterin, falls solche verlangt wird, extra bezahlt werden, sowie für die Einbindung 18 M. an die Oberhebamme. — In 2. Classe (zwei in einem Zimmer) wird für Verpflegung und Wartung täglich 2 M. 50 Z. und für die Einbindung an die Oberhebamme 6 M. und in 3. Classe für die auf 10 Tage berechnete Verpflegung und Wartung 15 M. bezahlt; Auswärtige zahlen 20 M.; dauert der Aufenthalt länger, wird für jeden ferneren Tag 1 M. 50 Z. berechnet.

Gebähsat-Sieuer-Amt und Stempel-Viskalat für die Provinz Schleswig-Holstein. Das Bureau befindet sich im Gebäude der Provinzial-Sieuer-Direction, Marktstr. 76a, 2 Treppen hoch, geöffnet in den Monaten Oktober bis März: Vormittags von 9—1 Uhr und Nachmittags von 4—7 Uhr, in den Monaten April bis September: Vormittags von 8—12 Uhr und Nachmittags von 3—6 Uhr. — Vorstand: Regierungsrath, Provinzial-Stempel-Viskal Hanssen. — Bureau-Baume: Provinzial-Sieuer-Secretaire Berthold, Marg. Sobolewski, Bureau-Assistent Maasen. (Bergl. Amstblatt pro 1873, Seite 361, und pro 1879, Seite 378.)

Ersatz-Commission, Königl. des Loosungsbezirkes Altona. Militär-Vorsteher: Oberst J. D. v. Kutschbach; Civil-Vorsteher: Staatsrat Oberbürgermeister v. Thaden. Außerordentliche Civil-Mitglieder: F. W. Glaub, H. H. Semmelhaad, R. Braun in Altona und in Ottensen; deren Stellvertreter: M. C. Stampf, P. J. Martens und in Altona und J. J. D. Henningssmeier in Ottensen. — Das Bureau des Civilvorstehenden befindet sich Königstr. 161, Zimmer Nr. 19. Vorsteher: L. Johansen, Amalienstr. 19.

Die Musterung (das Ersatz-Geschäft), findet alljährlich in der Regel im März und April statt und haben sich im Musterungstermin diejenigen Leute eingefunden, welche im Laufe des Jahres ihr 20tes Lebensjahr vollenden, gleichfalls haben dafelbst Dicjenigen zu erscheinen, welche aus irgend einem Grunde bei der vorherigen Musterung zurückgestellt oder disponibel gebüdet sind. Die Aushebung (das Ober-Ersatz-Geschäft), wird in der Regel im Juni, Juli abgehalten. Die Einberufung zum Militärdienst erfolgt gewöhnlich im Monat November. — Diejenigen Militärlöslichen, welche wegen häuslicher Verhältnisse Aufspruch auf Befreiung vom Militärdienst zu haben vermeinten, müssen ihre desfälligen Reclamations-Anträge spätestens 14 Tage vor dem Musterungstermin beim Civil-Vorsteher der Königl. Ersatz-Commission einreichen, und wird über diese Anträge nach gehöriger Prüfung derselben im Musterungstermin entschieden,